

An der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Direktor: Prof. Dr. med. M. Pech) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2-Professur für Interventionelle und Präventive Neuroradiologie (Tenure Track) (m/w/d)

zunächst für 5 Jahre befristet zu besetzen. Gleichzeitig wird der/die Stelleninhaber/in eine klinische Bereichsleitung ausfüllen.

Die zu berufende Persönlichkeit soll den thematischen Schwerpunkt der minimalinvasiven Mikrotherapie des Zentrums für Radiologie im Schwerpunkt Neuroradiologie vertreten sowie sich in den Forschungsschwerpunkt „Prävention“ der Medizinischen Fakultät eingliedern.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, nachgewiesen durch die Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen
- pädagogische Eignung, die durch regelmäßige Lehrtätigkeit an Hochschulen erworben wurde; zusätzliche Qualifikation in der Lehre ist erwünscht, z.B. nachgewiesene Lehre mit modernen Lehrformen/Aktivitäten in der Lehrforschung.

Den besonderen Anforderungen der Professur entsprechend sind weiterhin nachzuweisen:

- international ausgewiesene wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der interventionellen Neuroradiologie
- die Schwerpunktbezeichnung Neuroradiologie seit mindestens zwei Jahren als Voraussetzung für die Beantragung der vollen Weiterbildungsmächtigung im Fach Neuroradiologie
- ausgewiesene Expertise im gesamten Spektrum der endovaskulären neuroradiologischen Interventionen, inklusive der Behandlung arteriovenöser Malformationen und moderner Aneurysmatherapien, insbesondere auch endoaneurysmale Verfahren über das Coiling hinausgehend, nachzuweisen durch einen Interventionskatalog
- ausgewiesene Expertise im Bereich der peri-interventionellen Bildgebung (Flachdetektor-CT)
- die Zertifizierung für die Module E-F der DeGIR wird vorausgesetzt, der Status eines zertifizierten Ausbilders ist erwünscht. Europäische Zertifikate sind von Vorteil

Selbstständige Erfahrungen in der Organisation und Durchführung klinischer Forschung, Methodenentwicklung und Materialforschung werden zusätzlich positiv bewertet. Gleichfalls gefordert sind umfängliche didaktische Erfahrungen in der praktischen Ausbildung von Ärztinnen/Ärzten für bildgeführte Eingriffe, z.B. mit ausgewiesener Erfahrung in Tierkursen im Rahmen der ärztlichen Fortbildung.

Die Otto-von-Guericke-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der durchgeführten Lehrveranstaltungen und ggf. Lehrevaluationen, vorzugsweise in digitaler Form als eine einzige PDF-Datei) und senden Sie diese bis zum 07.02.2022 an die untenstehende Adresse. Bei Fragen setzen Sie sich bitte mit der Dekanin in Verbindung.

**Dekanin der Medizinischen Fakultät
der Otto-von-Guericke-Universität
Frau Prof. Dr. Daniela C. Dieterich
Leipziger Str. 44
D-39120 Magdeburg**

oder per E-Mail an: christin.schoenfelder@med.ovgu.de

Hinweise zur Abfassung Ihrer Bewerbung finden Sie unter folgender Internetadresse: http://www.med.uni-magdeburg.de/information_bewerber.html

